



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, den 09. Dezember 2008 im Dorfgemeinschaftshaus Kirchbrombach

Beginn der Sitzung : 20.00 Uhr
Ende der Sitzung : 21.00 Uhr

Es sind anwesend:

von der SPD-Fraktion :

Willy Hawelky
(Vors. der Gemeindevertretung)
Horst Buxmann
Klaus Dieter Dascher
Ulrich Lohnes
Hary Wölfelschneider

von der CDU-Fraktion :

Peter Beck
Ulrike Fill
Sandra Löw
Maria Tenhaef
Werner Krämer
Stefan Kurz
Wilfried Tymkiw

vom Gemeindevorstand :

Willi Kredel (Bürgermeister)
Ernst Eidenmüller

von der Grüne-Fraktion :

von der FDP:

Schritfführung:

Willi Schnellbacher

von der Verwaltung:

Roland Knahl
Horst Beck

Entschuldigt waren die Gemeindevertreter

Klaus Seigies, Dieter Villhard, Philipp Weiß,
Petra Drexelius, Leonhard Emig,
Helmut Müller, Thomas Contag,

Entschuldigt vom Gemeindevorstand

Rolf Karg, Gösta Müller, Alfred Heist ,
Horst Kaffenberger

TAGESORDNUNG :

1. Beschlussfassung über den Waldwirtschaftsplan 2009
2. Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen zur erneuten Auslegung des Flächennutzungsplans in Teilbereichen
3. Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan
4. Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen zur Aufhebung des Bebauungsplans „In der Hainstert/Im Brügel“
5. Satzungsbeschluss Aufhebung des Bebauungsplans „In der Hainstert/Im Brügel“
6. Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplans „Herrenwäldchen“
7. Satzungsbeschluss Bebauungsplan „Herrenwäldchen“
8. Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Die Steinert“
9. Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan 2008
10. Mitteilungen des Gemeindevorstandes
11. Verschiedenes

Zu Beginn der Sitzung stellt der Gemeindevertretervorsteher Willy Hawelky fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu TOP 1. Beschlussfassung über den Waldwirtschaftsplan 2009

Herr Weiss vom Forstamt berichtet zunächst über das ablaufende Forstjahr 2008 und stellt dann den Waldwirtschaftsplan 2009 vor. Fragen aus der Gemeindevertretung werden von ihm beantwortet.

Daraufhin beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den vorgelegten Waldwirtschaftsplan für das Jahr 2009.

Er schließt mit einem Überschuss in Höhe von 1.235,-€ ab.

(Einnahmen 27.440,- €, Ausgaben 26.205,-€)

Zu TOP 2. Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen zur erneuten Auslegung des Flächennutzungsplans in Teilbereichen

Die Gemeindevertretung Brombachtal beschließt über die eingegangenen Stellungnahmen zur erneuten Auslegung von Teilbereichen des Flächennutzungsplan-Entwurfs entsprechend der beiliegenden Abwägungsvorschläge des Büro Grosser-Seeger. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 3. Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan

Die Gemeindevertretung Brombachtal beschließt einstimmig den Flächennutzungsplan in der Fassung vom 10.10.2008 mit den vermerkten Änderungen der Abwägung. Der Flächennutzungsplan ist gemäß § 6 Abs. 1 BauGB dem Regierungspräsidium Darmstadt zur Genehmigung vorzulegen.

Zu TOP 4. Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen zur Aufhebung des Bebauungsplans „In der Hainstert/Im Brügel“

Die Gemeindevertretung Brombachtal beschließt über die eingegangenen Stellungnahmen zur Aufhebung des Bebauungsplanes „In der Hainstert/Im Brügel“ entsprechend der beiliegenden Abwägungsvorschläge des Büro Grosser-Seeger. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 5. Satzungsbeschluss Aufhebung des Bebauungsplans „In der Hainstert / Im Brügel“

Die Gemeindevertretung Brombachtal beschließt einstimmig die Aufhebung des Bebauungsplans „Hainstert / Im Brügel“ der ehemaligen Gemeinde Kirchbrombach gemäß § 1 Abs. 8 BauGB i.V.m. § 10 BauGB.

Zu TOP 6. Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplans „Herrenwäldchen“

Die Gemeindevertretung Brombachtal beschließt über die eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplans „Herrenwäldchen“ entsprechend der beiliegenden Abwägungsvorschläge des Büro Grosser-Seeger. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 7. Satzungsbeschluss Bebauungsplan „Herrenwäldchen“

Die Gemeindevertretung Brombachtal beschließt einstimmig den Bebauungsplan „Herrenwäldchen“ gemäß § 10 BauGB mit den beschlossenen Änderungen der Abwägung als Satzung.

Zu TOP 8. Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Die Steinert“

Die Gemeindevertretung Brombachtal beschließt einstimmig gemäß § 2 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „Die Steinert“. Geplant ist die Festsetzung als Sondergebiet „Reiterhof“ sowie von Grünflächen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Flurstücke Nr. 7/3, 7/4 und teilweise das Flurstück Nr. 7/5 in der Flur 13 sowie das Flurstück Nr. 80, in Flur 6 der Gemarkung Langenbrombach. Der exakte Geltungsbereich ergibt sich aus der Planzeichnung.

Zu TOP 9. Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan 2008

Gemeindevertreter Dascher berichtet aus der letzten Haupt- und Finanzausschusssitzung. Dort war der Nachtragshaushaltsplan beraten und der Gemeindevertretung empfohlen worden, dem Zahlenwerk zuzustimmen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2008. Er schließt in Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 4.828.200,- € und im Vermögenshaushalt mit 564.000,- € jeweils ausgeglichen ab.

Zu Top 10. Mitteilungen des Gemeindevorstandes

1. Die CDU-Fraktion hat bei den Beratungen zum Haushalt 2008 beantragt, dass die Gemeinde für vorbildliche Renovierung von alten odenwaldtypischen Häusern einen Preis auslobt. Es liegen hierfür zwei Anträge vor. Über die Preisvergabe sollen Bau- und Umweltausschuss und Haupt- und Finanzausschuss entscheiden.
2. Ein Investor zeigt Kaufinteresse für die alte Schule Kirchbrombach. Er möchte dort sieben Wohneinheiten unterbringen. Es wurden erste Verhandlungen geführt, die noch zu keinem konkreten Ergebnis führten.
3. Mit Schreiben vom 2.12.08 teilt die OREG, Michelstadt auf Anfrage der Gemeinde Brombachtal mit, dass sie dem vorgetragenen Wunsch nach Sonntagsöffnungszeiten der Mobilitätszentrale nicht entsprechen kann.

Zu TOP 11. Verschiedenes

1. Gemeindevertreter Dascher weist darauf hin, dass für einige Verbände neue Vertreter/Stellvertreter gewählt werden müssen. Die Fraktionen sollen hierfür Personen benennen.
2. Gemeindevertreter Hawelky teilt mit, dass Herr Dascher den Fraktionsvorsitz der SPD übernommen hat.
3. Eine Anfrage von Gemeindevertreterin Tenhaef bzgl. der Einführung der Doppik zum 1.1.2009 wurden von Bgm. Kredel beantwortet. Die Hauptsatzung war entsprechend geändert worden.
4. Eine Anfrage von Gemeindevertreter Beck in wie weit die Planung für den KIGA in der Schulstraße bzgl. eines möglichen Verkauf an einen Investors fortgeschritten sind wird von Bgm. Kredel beantwortet. So sind die Planungen in engem sachlichen Zusammenhang mit dem Verkauf des Volksbank-Grundstückes zu sehen. Hier ist möglicherweise noch keine Entscheidung gefallen.
5. Bgm. Kredel bedankt sich bei den Gremienmitgliedern für die konstruktive und sachliche Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünscht ein frohes Fest und ein gutes Jahr 2009.

.....
H A W E L K Y
Vorsitzender der Gemeindevertretung

.....
SCHNELLBACHER
Schriftführer